Erweiterung Kläranlage Landsberg

BA 1.2 Pumpenhaus, Erdverlegte Rohrleitungssysteme, Kabelziehschächte und Kabelschutzrohrtrassen

IPROconsult

Baugrube Pumpenhaus

Im Auftrag des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Saalkreis wird die Kläranlage Landsberg im Rahmen der Erweiterung und Sanierung technologisch ertüchtigt. Die Gesamtmaßnahme besteht aus mehreren Bauabschnitten.

Bestandteil dieser Maßnahme BA 1.2 waren folgende Einzelmaßnahmen:

- Errichten eines neuen Pumpenhauses einschließlich Erstellung der Baugrube in Spundwandbauweise bis 6,00 m Tiefe
- Betreiben der Grundwasserabsenkung über Tiefbrunnen zur Sicherstellung der Auftriebssicherheit von Bestandsbauwerken
- Einbau von Kabelziehschächte und Verlegung von Kabelschutzrohrpaketen
- Rohrleitungsverlegung von PE-Rohren, da 125 – da 710 , SDR 17

Im Vorfeld der Maßnahme erfolgte die Inbetriebnahme der vorhandenen Filterbrunnen von 18 m Tiefe für die Erstellung der Baugruben bzw. zur Auftriebssicherheit von vorhandenen Bauwerken.

Die monolithische Erstellung des Pumpenhauses in Stahlbeton mit Einbauten erfolgte nach Erstellung der Baugrube. Das Pumpenhaus hat eine Fläche von 7,60 m x 6,60 m und eine Tiefe von 4,20 m. Die dazugehörige Baugrubensicherung konnte durch das Einbringen von ca. 460 m^2 Stahlspundwänden bis 9,00 m Länge realisiert werden.

Nach Verfüllung der Arbeitsräume der Baugrube erfolgte die Verlegung und Verschweißung der einzelnen Rohleitungssysteme von und zu dem Verteilerbauwerk, dem Nachklärbecken, dem Belebungsbecken und dem Pumpenhaus. Im Anschluss an die erfolgte Dichtheitsprüfung der Rohrleitungssysteme begann die Verlegung der Kabelschutzrohrtrassen (Einzellängen von ca. 1100 m) mit den dazugehörigen Kabelziehschächten.

Auftraggeber
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis

Leistung
Örtliche Bauüberwachung

Örtliche Bauüberwachung
Ingolf Darmochwal

Realisierung
10.2023 - 05.2025

Baukosten netto
1,35 Mio. EUR

Der Abschluss dieser Maßnahme bildeten Tauchereinsätze in den vorhandenen Belebungsbecken zum Verschluss und Herstellen von Öffnungen in der Beckenwand.

Die Inbetriebnahme des neuen Ablaufes DN 500 der Kläranlage über das neue Nachklärbecken erfolgte im Mai 2025.

Erweiterung Kläranlage Landsberg

BA 1.2 Pumpenhaus, Erdverlegte Rohrleitungs-systeme, Kabelziehschächte und Kabelschutz-rohrtrassen

IPROconsult

Rohrleitungsbau am Verteilerbauwerk

Kabelschutzrohrtrassen

Kabelziehschacht

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis
Sennewitzer Str. 7
06193 Petersberg

Telefon: +49 34606 3600
E-Mail: info@wazv-saalkreis.de

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.